

Statistisches Bundesamt

Finanzen und Steuern



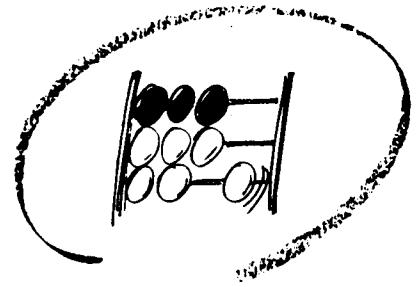
Fachserie **14**

Reihe 9.3

Mineralölsteuer

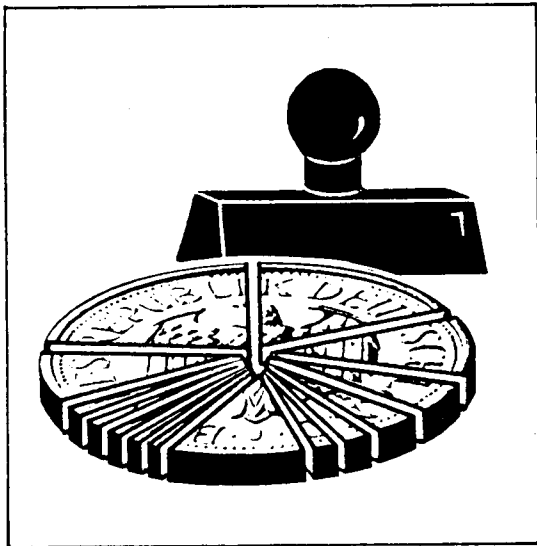
1997

**METZLER
POESCHEL**



Statistisches Bundesamt

Finanzen und Steuern



Fachserie **14**

Reihe 9.3

Mineralölsteuer

1997

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII B, Telefon: 06 11 / 75 - 23 80, - 41 33 oder Fax: 06 11 / 75 41 83

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im September 1998

Preis: DM 8,-

Bestellnummer: 2140930 - 97700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: auskunftsdienst@stba.bund400.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998

Alle Rechte vorbehalten.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Nachdruck und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung über elektronische Systeme bedarf stets der vorherigen Genehmigung.

Inhalt

	Seite
Textteil	
1	Bemerkungen zum Steuerrecht
1.1	Rechtsgrundlagen der Besteuerung
1.2	Steuergebiet und Steuergegenstand
1.3	Steuertarif
1.4	Sonstiges
2	Hinweise zur Methodik der Statistik
Tabellenteil	
1	Versteuertes Mineralöl und Steuersoll nach Mineralölarnten
2	Versteuerung von Mineralöl nach Mineralölarnten und Monaten
2.1	Versteuerte Mengen
2.2	Steuersollbeträge
3	Verwendung steuerbegünstigten Mineralöls nach Mineralölarnten und Verwendungszwecken
4	Verwendung steuerbegünstigten Mineralöls zur Gewinnung von Strom, Wärme und Licht 1993 bis 1997
5	Verwendung unverteuerten Mineralöls zu gewerblichen Zwecken 1993 bis 1997
6	Verwendung unverteuerten Mineralöls zu Versuchszwecken 1993 bis 1997
7	Verbrauch unverteuerten Mineralöls zur Aufrechterhaltung des Betriebs 1993 bis 1997
8	Verwendung unverteuerten Mineralöls als Luftfahrt- und Schiffsbetriebsstoffe 1993 bis 1997
9	Verwendung unverteuerten Mineralöls für sonstige Zwecke 1993 bis 1997
10	Absatz von steuerbarem Mineralöl 1997
11	Steuerpflichtige Betriebe 1993 bis 1997

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl
- .
- = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- hl = Hektoliter
- dt = Dezitonne (100 kg)
- MWh = Megawattstunde
- GWh = Gigawattstunde
- AZO = Allgemeine Zollordnung
- KN = Kombinierte Nomenklatur

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Bemerkungen zum Steuerrecht

1.1 Rechtsgrundlagen der Besteuerung

Maßgebend für die Besteuerung von Mineralöl im Berichtszeitraum

- Mineralölsteuergesetz (MinöStG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150, 2 185, 1993 I S. 169), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Jahressteuergesetzes (JStG) 1997 vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049)
- Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes (MinöStV) vom 15. September 1993 (BGBl. I S. 1602), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Jahressteuergesetzes (JStG) 1997 vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049)

1.2 Steuergebiet und Steuergegenstand

§ 1 MinöStG

(1) Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen und ohne die Insel Helgoland. Die Mineralölsteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung.

(2) Mineralöl im Sinne dieses Gesetzes sind

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 20, 2707 30, 2707 50, 2707 9100, 2707 9911 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Positionen 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Positionen 2711 der Kombinierten Nomenklatur,
6. die Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 2712 9033, 2712 9039 und 2712 9090 der Kombinierten Nomenklatur,
7. die Waren der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. die Waren der Position 2901 der Kombinierten Nomenklatur,

9. die Waren der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 2902 30, 2902 4100, 2902 4200, 2902 4300 und 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
12. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
13. andere als die in den Nummern 1 bis 12 genannten Waren, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Position 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur im Sinne dieses Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2551/93 der Kommission vom 10. August 1993 (ABl. EG Nr. L 241 S. 1) und die bis zum 1. Oktober 1994 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

(3) Der Mineralölsteuer unterliegen

1. Mineralöle der Unterpositionen 2707 10, 2707 20, 2707 30 und 2707 50 der Kombinierten Nomenklatur,
2. Mineralöle der Unterpositionen 2710 0011 bis 2710 0078 der Kombinierten Nomenklatur,
3. Mineralöle der Position 2711 der Kombinierten Nomenklatur,
4. Mineralöle der Unterposition 2901 10 der Kombinierten Nomenklatur,
5. Mineralöle der Unterpositionen 2902 20, 2902 30, 2902 4100, 2902 4200, 2902 4300 und 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Mineralöle nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 13 sowie andere, in den Nummern 1 bis 5 nicht genannte Mineralöle, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind.

1.3 Steuertarif

1.3.1 Regelsteuersätze

§ 2 MinöStG

(1) Die Steuer beträgt

1. für 1 000 l Benzin der Unterpositionen 2710 0027, 2710 0029 und 2710 0032 der Kombinierten Nomenklatur

980,00 DM,

2. für 1 000 l Benzin der Unterpositionen 2710 0026 , 2710 0034 und 2710 0036 der Kombinierten Nomenklatur 1 080,00 DM,
3. für 1 000 l mittelschwere Öle der Unterpositionen 2710 0051 und 2710 0055 der Kombinierten Nomenklatur 980,00 DM,
4. für 1 000 l Gasöle der Unterposition 2710 0069 der Kombinierten Nomenklatur 620,00 DM,
5. (gestrichen),
6. für 1 MWh Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 1 Abs. 3 Nr. 3 47,60 DM,
7. für 1 000 kg Flüssiggase nach § 1 Abs. 3 Nr. 3 1 863,00 DM,
8. (gestrichen)

Andere als die in Satz 1 Nr. 1 bis 8 genannten Mineralöle unterliegen der gleichen Steuer wie die Mineralöle, denen sie nach ihrer Beschaffenheit oder ihrem Verwendungszweck am nächsten stehen.

(2) Liter (l) im Sinne dieses Gesetzes ist das Liter bei + 15°C. Megawattstunde (MWh) im Sinne dieses Gesetzes ist die Maßeinheit der Energie der Gase, ermittelt aus dem Normvolumen (V_N) und dem Brennwert ($H_{o,n}$). Das Gewicht der Umschließungen gehört nicht zum Gewicht des Mineralöls im Sinne dieses Gesetzes.

1.3.2 Steuerermäßigungen

§ 3 MinöStG (Auszug)

(1) Als Kraftstoff dürfen vorbehaltlich des § 12 verwendet werden

1. Flüssiggase nach § 1 Abs. 3 Satz 3 unvermischt mit anderen Mineralölen

- a) zum Antrieb von Verbrennungsmotoren in Fahrzeugen des öffentlichen Verkehrs bis zum 31. Dezember 2000 zum ermäßigten Steuersatz von 241,00 Deutsche Mark für 1 000 kg.

- b) in anderen Fällen zum ermäßigten Steuersatz von 612,50 Deutsche Mark für 1 000 kg.

2. Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 1 Abs. 3 Nr. 3 zum Antrieb von Verbrennungsmotoren in Fahrzeugen des öffentlichen Verkehrs bis zum 31. Dezember 2000 zum ermäßigten Steuersatz von 18,70 Deutsche Mark für 1 MWh.

(2) Zum mittelbaren oder unmittelbaren Verheizen und zur Herstellung von Gasen der Positionen 2705 der Kombinierten Nomenklatur für diese Zwecke dürfen vorbehaltlich des § 12 verwendet werden

1. Gasöle der Unterposition 2710 0069 der Kombinierten Nomenklatur zum ermäßigten Steuersatz von 80,00 Deutsche Mark für 1 000 l;

2. andere als die in Nummer 1 genannten Schweröle der Kombinierten Nomenklatur

a) zur Erzeugung von Wärme, ausgenommen Wärme zur Stromerzeugung in Anlagen mit einer elektrischen Nennleistung von mehr als 1 Megawatt, und zur Herstellung von Gasen zum ermäßigten Steuersatz von 30,00 Deutsche Mark für 1 000 kg,

b) zur Erzeugung von Wärme zur Stromerzeugung in sonstigen Fällen zum ermäßigten Steuersatz von 55,00 Deutsche Mark für 1 000 kg;

3. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 1 Abs. 3 Nr. 3, alle auch für begünstigte Zwecke nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 und 2,

a) Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, ausgenommen solche nach § 4 Abs. 2 Nr. 1, zum ermäßigten Steuersatz von 3,60 Deutsche Mark für 1 MWh,

b) Flüssiggase zum ermäßigten Steuersatz von 50,00 Deutsche Mark für 1 000 kg;

4. Leichtöle und mittelschwere Öle, diese nur zur Herstellung von Gasen der Position 2705 der Kombinierten Nomenklatur, zum ermäßigten Steuersatz von 36,00 Deutsche Mark für 1 000 l.

(3) Vorbehaltlich des § 12 dürfen Mineralöle nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 1, die nach Absatz 2 Satz 2 bis 4 gekennzeichnet sind, sowie Mineralöle nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 zu den dort jeweils vorgesehenen Steuerermäßigungen zum Antrieb von Gasturbinen und Verbrennungsmotoren in ortsfesten Anlagen verwendet werden, wenn diese Anlagen ausschließlich

1. der gekoppelten Erzeugung von Wärme und Kraft (Kraft-Wärme-Kopplung) oder

2. der Abdeckung von Spitzenlasten in der öffentlichen Stromversorgung oder

3. der Stromerzeugung aus gasförmigen Kohlenwasserstoffen nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 3 Buchstabe a, die als Entlösungsgase bei der Erdöl- und Erdgasgewinnung anfallen, oder

4. dem leitungsgebundenen Gastransport oder der Gasspeicherung

dienen. Im Falle der Nummer 1 hängt die Ermäßigung davon ab, daß im Jahresdurchschnitt mindestens 60 vom Hundert des Energiegehalts des verwendeten Mineralöls in Form der begünstigt erzeugten Wärme- und mechanischen Energie genutzt werden.

(4) Ortsfest im Sinne dieses Gesetzes sind Anlagen, die nach ihrer jeweiligen Zweckbestimmung auch äußerlich erkennbar für eine dauernde Nutzung nur an einem

Standort errichtet und mit dem Boden fest verbunden sind. Nicht als ortsfest gelten Anlagen, bei denen nach den tatsächlichen Umständen, insbesondere wegen der zeitlichen Begrenzung des Einsatzes am vorgesehenen Standort, die spätere Wiederaufhebung schon im Zeitpunkt der Errichtung der Anlagen zu erwarten ist.

(5) Das zuständige Hauptzollamt kann in besonders gelagerten Einzelfällen eine Steuerbegünstigung (Steuerfreiheit oder Steuerermäßigung) im Verwaltungswege zu Versuchszwecken auch bei unmittelbarer oder mittelbarer Verwendung von Mineralöl als Kraftstoff gewähren.

(6) Das zuständige Hauptzollamt kann im einzelnen Falle die Steuer für Leichtöle und mittelschwere Öle bis auf 40,00 Deutsche Mark für 1 000 l ermäßigen, wenn diese Öle bei der Herstellung oder beim Verbrauch von Mineralöl angefallen sind und im Betrieb verheizt werden, weil sie zur Verwendung als Kraftstoff oder zu einer steuerbegünstigten Verwendung im Betrieb nicht geeignet sind.

(7) Die Absätze 1 bis 6 gelten für Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Satz 2 sinngemäß.

1.3.3 Steuerbefreiungen

§ 4 MinöStG

(1) Mineralöl darf vorbehaltlich des § 12 steuerfrei verwendet werden

1. von Inhabern von Mineralölherstellungs- oder Gasgewinnungsbetrieben (§§ 6 und 8), zur Aufrechterhaltung des Betriebs, jedoch nicht als Kraftstoff in Beförderungsmitteln;

2. zu anderen Zwecken als

- a) zur Verwendung als Kraftstoff oder zur Herstellung von Kraftstoff,
- b) zum Verheizen,
- c) zum Antrieb von Gasturbinen;

3. als Luftfahrtbetriebsstoff

- a) von Luftfahrtunternehmen für die gewerbsmäßige Beförderung von Personen oder Sachen,
- b) in Luftfahrzeugen von Behörden und der Bundeswehr für dienstliche Zwecke sowie der Luftrettungsdienste für Zwecke der Luftrettung.

Luftfahrtbetriebsstoffe im Sinne dieses Gesetzes sind Flugbenzin der Unterposition 2710 0026, dessen Researchoktanzahl den Wert 100 nicht unterschreitet, leichter Flugturbinenkraftstoff der Unterposition 2710 0037 und Flugturbinenkraftstoff (mittelschweres Öl)

der Unterposition 2710 0051 der Kombinierten Nomenklatur, wenn diese in Luftfahrzeugen verwendet werden;

4. als Schiffsbetriebsstoff auf Schiffen, die ausschließlich in der gewerblichen Schifffahrt und bei damit verbundenen Hilfstätigkeiten wie Lotsen-, Schlepper- und ähnlichen Diensten oder im Werkverkehr eingesetzt sind, auf Behörden- und Kriegsschiffen, auf Schiffen des Seenotrettungsdienstes sowie auf Schiffen der Haupterwerbsfischerei zum Motorenantrieb und zum Heizen.

Schiffsbetriebsstoffe im Sinne dieses Gesetzes sind Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4, wenn sie auf Schiffen verwendet werden;

5. als Probe zu Untersuchungszwecken.

(2) Zu begünstigten Zwecken nach § 3 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 dürfen vorbehaltlich des § 12 steuerfrei verwendet werden

1. gasförmige Kohlenwasserstoffe, die bei der Verwertung von Abfällen aus der Verarbeitung landwirtschaftlicher Rohstoffe oder bei der Tierhaltung, bei der Lagerung von Abfällen oder bei der Abwasserreinigung anfallen oder die bei Verfahren der chemischen Industrie, ausgenommen bei der Mineralölherstellung und beim Kohleabbau aus Gründen der Luftreinhaltung und aus Sicherheitsgründen aufgefangen werden, auch zur Stromerzeugung in anderen ortsfesten Anlagen als nach § 3 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2;

2. Mineralöle nach § 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 13, die nach ihrer Beschaffenheit Mineralölen nach Nummer 1 und § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 am nächsten stehen.

(3) Absatz 1 gilt für Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Satz 2 sinngemäß.

1.4 Sonstiges

Für Mineralöl, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Steuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Mineralöl darf unter Steueraussetzung nicht nur zwischen Steuerlagern im Steuergebiet, sondern auch im innergemeinschaftlichen Steuerversandverfahren zwischen Steuerlagern in EU-Mitgliedstaaten bzw. zwischen Steuerlagern und Betrieben von berechtigten Empfängern befördert werden. Es darf auch unter Steueraussetzung nach Einfuhr im Anschluß an die Überführung in den zollrechtlich freien Verkehr in ein Steuerlager im Steuergebiet verbracht oder aus Steuerlagern aus dem Gebiet der EWG ausgeführt werden.

Steuerlager sind Mineralölherstellungsbetriebe und Mineralöllager. Nicht als Steuerlager zählen Gasgewinnungsbetriebe und Gaslager. Mineralölherstellungsbetriebe

triebe im Sinne des MinöStG sind Betriebe, in denen anderes Mineralöl als Erdgas unter Steueraussetzung gewonnen oder bearbeitet (hergestellt) wird. Anderes Mineralöl als Erdgas darf in Mineralöllagern unter Steueraussetzung gelagert werden, wenn das Lager dem Großhandel, dem Großhandelsvertrieb durch Hersteller, dem Mischen von Mineralöl oder der Versorgung von Verwendern mit steuerbegünstigtem Mineralöl dient.

Die **Steuer entsteht** dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr). Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers.

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird. Steuerschuldner ist der Inhaber des Gasgewinnungsbetriebs oder des Gaslagers.

Verfahren der Steuerbegünstigung:

Wer steuerbegünstigtes Mineralöl verwenden oder an andere zu steuerbegünstigten Zwecken abgeben (verteilen) oder als Verwender oder Verteiler

- a) in ein Gebiet außerhalb des Verbrauchsteuergebiets der Europäischen Gemeinschaft (Drittland) oder
- b) zu gewerblichen Zwecken oder im Versandhandel in einen anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft (Mitgliedstaat) verbringen

will, bedarf der Erlaubnis.

Der Inhaber der Erlaubnis hat das Mineralöl, soweit er es nicht verteilt oder in ein Drittland oder einen anderen Mitgliedstaat verbringt, unverzüglich in seinen Betrieb aufzunehmen. Es darf nur zu dem in der Erlaubnis genannten Zweck abgegeben oder verwendet werden.

Mehrgleisige Verteiler sind Inhaber von Erlaubnissen zur Verteilung von Mineralöl zu verschiedenen steuerbegünstigten Zwecken.

Berechtigte Empfänger sind Personen, denen von einem anderen Mitgliedstaat oder auf Antrag die Zulassung erteilt worden ist, Mineralöl unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken nicht nur gelegentlich oder im Einzelfall zu beziehen. Der Bezug durch eine Einrichtung des öffentlichen Rechts steht dem Bezug zu gewerblichen Zwecken gleich.

Die Steuer entsteht für Mineralöl, das in den Betrieb eines berechtigten Empfängers aufgenommen wird, mit

der Aufnahme in den Betrieb. Steuerschuldner ist der berechtigte Empfänger.

Bezug von Mineralöl des freien Verkehrs aus anderen Mitgliedstaaten:

Wird anderes Mineralöl als Erdgas aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen Zwecken** bezogen, entsteht die Steuer dadurch, daß der Bezieher das Mineralöl im Steuergebiet in Empfang nimmt oder das außerhalb des Steuergebiets in Empfang genommene Mineralöl in das Steuergebiet verbringt oder verbringen läßt.

Mineralöl, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet befördert, ist steuerfrei. Die Steuerfreiheit ist jedoch ausgeschlossen für flüssige Heizstoffe und Kraftstoffe, die in anderen Behältnissen als dem Hauptbehälter des Fahrzeugs oder dem Reservebehälter befördert werden.

Versandhandel betreibt, wer anderes Mineralöl als Erdgas aus dem freien Verkehr des Mitgliedstaates, in dem er seinen Sitz hat, an Privatpersonen in anderen Mitgliedstaaten liefert und den Versand des Mineralöls an den Erwerber selbst durchführt oder durch andere durchführen läßt (Versandhändler). Als Privatpersonen gelten alle Erwerber, die sich gegenüber dem Versandhändler nicht als Abnehmer ausweisen, deren innergemeinschaftliche Erwerbe nach den Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes der Umsatzsteuer unterliegen. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Mineralöls an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Verbringen von Erdgas in das Steuergebiet:

Die Steuer für Erdgas, das aus einem Mitgliedstaat in das Steuergebiet verbracht wird, entsteht dadurch, daß der Bezieher das Erdgas im Steuergebiet in Empfang nimmt oder das außerhalb des Steuergebiets in Empfang genommene Erdgas in das Steuergebiet verbringt oder verbringen läßt. Steuerschuldner ist der Bezieher. Dies gilt nicht, wenn der Bezieher Inhaber eines Gasgewinnungsbetriebs oder eines Gaslagers ist und das Erdgas für seinen Betrieb oder sein Lager bezieht. Erdgas darf im Anschluß an die Überführung in den zollrechtlich freien Verkehr unversteuert in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager im Steuergebiet verbracht werden.

Verbringen von Mineralöl aus Drittländern:

Bei Einführen aus Drittländern gelten die Zollvorschriften sinngemäß für die Entstehung der Steuer.

Erlaß, Erstattung oder Vergütung der Steuer:

Die Steuer wird auf Antrag erlassen, erstattet oder vergütet

für nachweislich versteuerte, nicht gebrauchte Mineralöle, ausgenommen Kraftstoffe in Hauptbehältern von Beförderungsmitteln, Spezialcontainern, Arbeitsmaschinen und -geräten, land- und forstwirtschaftlichen Fahr-

zeugen sowie Kühl- und Klimaanlage, die zu gewerblichen Zwecken oder im Versandhandel in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden sind,

für nachweislich versteuerte, nicht gebrauchte Mineralöle, die in neue Waren der Abschnitte XVI und XVII der Kombinierten Nomenklatur vom Hersteller dieser Waren eingefüllt und anschließend mit diesen aus dem Steuergebiet verbracht worden sind,

für nachweislich versteuertes Erdgas, das aus dem Steuergebiet verbracht worden ist.

Ein Erlaß, eine Erstattung oder eine Vergütung wird nicht gewährt für Mineralöl, das bei der Herstellung des Mineralöls als Kraft- oder Heizstoff verbraucht worden ist.

Die Steuer wird auf Antrag auch erlassen, erstattet oder vergütet

für nachweislich versteuertes, nicht gebrauchtes Mineralöl, ausgenommen Erdgas, das in ein Steuerlager aufgenommen worden ist,

für den Kohlenwasserstoffanteil in Gemischen aus versteuerten, nicht gebrauchten Mineralölen und anderen Stoffen, wenn aus diesen Gemischen im Steuerlager Mineralöle zurückgewonnen oder wenn sie zu steuerfreien Zwecken nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG verwendet werden,

für nachweislich versteuertes Erdgas, das in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager aufgenommen worden ist,

für nachweislich versteuerte Erdgase, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, die zu den nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 und 2 MinöStG begünstigten Zwecken verwendet worden sind.

2 Hinweise zur Methodik der Statistik

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 28 MinöStG "Geschäftsstatistik":

(1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministeriums der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.

(2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Mineralölsteuerstatistik kommt z.Zt. nur Abs. 1 in Betracht. Gemäß Dienstanweisung des Bundesministeriums der Finanzen sind dem Statistischen Bundesamt von den Hauptzollämtern über die Oberfinanzdirektionen monatlich vorzulegen Übersichten nach Vordruck 1129

sowie eine jährliche Übersicht. Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über Art, Menge und Steuerbetrag der im Steuergebiet versteuerten Mineralöle. Des weiteren werden Steuererlasse, -erstattungen und -vergütungen für diverse Verwendungszwecke gemeldet. Die jährliche Übersicht enthält Angaben über unversteuerte Mineralöle, gegliedert nach Mineralölarten und Verwendungszwecken. Außerdem wird die Anzahl der am Jahresende bestehenden Erlaubnisse für Herstellungsbetriebe, Steuerlager, Verteiler und Verwender von Mineralöl sowie die Anzahl der erstattungs- und vergütungsberechtigten Betriebe und Verwender gemeldet.

Der Nachweis der versteuerten Mengen sowie der daraus resultierenden Steuersollbeträge erfolgt netto, d.h. nach Abzug von Steuererstattungen und -vergütungen.

Tabellen
1 Versteuertes Mineralöl und

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	Versteuerte Mengen			
			1997		1996	
			m ³ / t / MWh	%	m ³ / t / MWh	%
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas						
1	Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	m ³	41 701 736	36,6	43 748 746	38,1
2	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	m ³	1	0,0	206	0,0
3	Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2a MinöStG	t	1 203 091	27,9	1 157 929	24,6
4	Vergütungen für schweres Heizöl ¹⁾	t	- 784 557	-18,2	- 908 742	-19,3
5	Schweres Heizöl zur Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2b MinöStG	t	1 239 536	28,8	1 437 246	30,5
6	Wie vor bereits mit 30,- DM/t versteuert ²⁾	t	1 752	0,0	4 159	0,1
7	Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 8 MinöStG	t	- 56 488	-1,3	12 039	0,3
8	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	m ³	2 920	0,0	3 078	0,0
9	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	MWh	844 539 980	100,0	889 382 874	100,0
10	Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	t	1 838 220	42,7	2 027 397	43,0
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle,						
11	Benzin, unverbleit nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	m ³	40 602 349	35,7	39 378 999	34,3
12	Benzin, verbleit nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG ohne Flugkraftstoffe	m ³	13 545	0,0	923 046	0,8
13	Flugbenzin nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	m ³	29 024	0,0	27 217	0,0
14	Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG	m ³	25 808	0,0	24 615	0,0
15	Mittelschwere Öle nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	m ³	4 783	0,0	4 090	0,0
16	Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG	m ³	31 423 215	27,6	30 733 420	26,8
17	Sonstige Mineralöle	m ³	12	0,0	58	0,0
18	Flüssiggase nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG	t	63	0,0	81	0,0
19	Flüssiggase nach § 3 Abs. 1 MinöStG	t	79 237	1,8	74 392	1,6
20	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG	MWh	17 775	0,0	23 667	0,0
21	Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG	t	2 715	0,1	2 292	0,0
22	Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	- 21	0,0	- 43	- 0,0
23	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasser- stoffe für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	MWh	625	0,0	934	0,0
24	Differenzsteuer Pos. 9/23	MWh	95 127	0,0	60 404	0,0
25	Zusammen ...	m ³	113 803 393	100,0	114 843 475	100,0
26		t	4 306 374	100,0	4 711 376	100,0
27		MWh	844 558 380	100,0	889 407 475	100,0
28	Insgesamt ...		x	x	x	x

*) Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

¹⁾ Als lfd. Nr. 5 versteuert, als lfd. Nr. 3 verwendet.

²⁾ Als lfd. Nr. 3 versteuert, als lfd. Nr. 5 verwendet.

teil

Steuersoll nach Mineralölarten *)

Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber 1996	Steuersoll					Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber 1996	Lfd. Nr.
	1997		1996				
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	%		
und andere Heizstoffe							
-4,7	3 336 139	5,1	3 499 901	5,3	-4,7	1	
-99,5	0	0,0	8	0	-100	2	
3,9	36 093	0,1	34 738	0,1	3,9	3	
-13,7	- 19 614	0,0	- 22 719	0,0	-13,7	4	
-13,8	68 175	0,1	79 048	0,1	-13,8	5	
-57,9	44	0,0	104	0,0	-57,9	6	
-569,2	- 847	0,0	181	0,0	-569,1	7	
-5,1	117	0,0	123	0,0	-5,2	8	
-5,0	3 040 344	4,6	3 204 067	4,9	-5,1	9	
-9,3	91 912	0,1	101 370	0,2	-9,3	10	
Erdgas und andere Heizstoffe)							
3,1	39 790 300	60,3	38 591 089	58,8	3,1	11	
-98,5	14 624	0,0	997 059	1,5	-98,5	12	
6,6	31 343	0,0	29 403	0,0	6,6	13	
4,8	25 334	0,0	24 485	0,0	3,5	14	
16,9	4 683	0,0	4 011	0,0	16,8	15	
2,2	19 482 467	29,5	19 054 662	29,0	2,2	16	
-79,3	7	0,0	36	0,0	-80,3	17	
-22,2	117	0,0	150	0,0	-22,2	18	
6,5	48 550	0,1	45 573	0,1	6,5	19	
-24,9	846	0,0	1 126	0,0	-24,9	20	
18,5	654	0,3	552	0,2	18,6	21	
-51,2	- 8	0,0	- 15	0,0	-45,4	22	
-33,1	12	0,0	17	0,0	-32,8	23	
57,5	1 437	0,0	912	0,0	57,5	24	
-0,9	62 685 014	95,0	62 200 777	94,8	0,8	25	
-8,6	225 075	0,3	238 962	0,4	-5,8	26	
-5,0	3 042 638	4,6	3 206 123	4,9	-5,1	27	
x	65 952 727	100,0	65 645 882	100,0	0,5	28	

2 Besteuerung von Mineralöl 1997

2.1 Besteuerte

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Mengen-einheit	Insgesamt	Januar	Februar	März
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas						
1	Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	m ³	41 701 736	4 842 855	2 836 969	3 042 286
2	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	m ³	1	1	-	-
3	Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2a MinöStG	t	1 203 091	125 018	105 762	102 777
4	Vergütungen für schweres Heizöl ¹⁾	t	- 784 557	- 145 400	- 85 209	- 69 834
5	Schweres Heizöl zur Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2b MinöStG	t	1 239 536	89 134	67 667	64 991
6	Wie vor bereits mit 30,- DM/t versteuert ²⁾	t	1 752	-	12	-
7	Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 8 MinöStG	t	- 56 488	- 56 018	-	-
8	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	m ³	2 920	163	198	225
9	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	MWh	844 539 980	127 317 727	87 975 538	79 630 552
10	Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	t	1 838 220	304 687	181 315	127 279
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle,						
11	Benzin, unverbleit nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	m ³	40 602 349	3 157 258	2 984 026	3 310 581
12	Benzin, verbleit nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG ohne Flugkraftstoffe	m ³	13 545	2 682	1 773	1 396
13	Flugbenzin nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	m ³	29 024	178	1 293	2 195
14	Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG	m ³	25 808	1 327	2 163	2 882
15	Mittelschwere Öle nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	m ³	4 783	1 285	83	1 729
16	Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG	m ³	31 423 215	2 125 793	2 200 678	2 510 879
17	Sonstige Mineralöle	m ³	12	-	-	-
18	Flüssiggase nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG	t	63	- 1	-	9
19	Flüssiggase nach § 3 Abs. 1 MinöStG	t	79 237	6 480	6 239	6 136
20	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG	MWh	17 775	1 627	617	1 048
21	Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG	t	2 715	286	164	235
22	Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	- 21	- 1	- 1	- 1
23	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasser- stoffe für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	MWh	625	-	-	-
24	Differenzsteuer Pos. 9/23	MWh	95 127	6 302	7 857	7 042
25	Zusammen ...	m ³	113 803 393	10 131 542	8 027 183	8 872 173
26		t	4 306 374	469 586	361 147	301 427
27		MWh	844 558 380	127 319 354	87 976 155	79 631 600

^{*)} Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

¹⁾ Als lfd. Nr. 5 versteuert, als lfd. Nr. 3 verwendet.

²⁾ Als lfd. Nr. 3 versteuert, als lfd. Nr. 5 verwendet.

nach Mineralölarten und Monaten

Mengen*)

April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd. Nr.
und andere Heizstoffe									
4 015 660	2 845 563	4 013 368	3 891 495	2 897 220	4 137 767	3 139 172	2 868 591	3 170 790	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
134 951	107 926	112 764	105 232	93 987	63 660	74 213	75 080	101 721	3
- 33 056	- 65 318	- 33 716	- 34 177	- 33 388	- 39 537	- 60 141	- 104 970	- 79 811	4
99 350	86 902	100 605	108 117	86 447	163 934	130 941	130 382	111 066	5
-	-	1 310	-	430	-	-	-	-	6
-	-	-	-	1	- 471	-	-	-	7
285	282	255	275	257	261	208	309	202	8
73 450 954	49 333 296	42 610 074	34 705 875	32 903 212	46 699 087	70 848 242	128 578 711	70 486 712	9
149 932	111 866	97 401	116 243	118 767	138 925	154 784	144 718	192 303	10
Erdgas und andere Heizstoffe)									
3 572 044	3 456 889	3 354 767	3 619 292	3 341 243	3 529 431	3 653 089	3 207 804	3 415 925	11
1 474	1 147	1 138	1 020	856	665	552	421	421	12
2 907	3 926	3 431	3 259	4 229	3 403	2 303	991	909	13
1 958	1 970	2 927	1 898	2 421	3 100	1 992	1 990	1 180	14
28	- 68	23	1	44	67	99	334	1 158	15
2 832 190	2 524 004	2 657 503	2 855 935	2 619 975	2 928 473	2 915 728	2 847 574	2 404 483	16
-	-	-	-	3	4	-	3	2	17
16	-	6	-	2	-	-	25	6	18
6 988	6 237	6 719	6 851	6 196	6 659	8 135	6 607	5 990	19
1 615	1 747	1 707	1 538	1 561	1 904	1 915	1 164	1 332	20
179	128	204	323	229	362	237	171	197	21
- 1	- 1	- 2	- 1	- 6	- 2	- 2	- 2	- 1	22
-	18	82	-	-	-	-	-	525	23
5 415	7 745	7 916	7 716	8 285	8 775	7 820	8 660	11 594	24
10 426 546	8 833 713	10 033 412	10 373 175	8 866 248	10 603 171	9 713 143	8 928 017	8 995 070	25
391 416	313 059	317 699	336 766	305 629	373 069	368 310	356 983	411 283	26
73 452 569	49 335 061	42 611 863	34 707 413	32 904 773	46 700 991	70 850 157	128 579 875	70 488 569	27

2 Versteuerung von Mineralöl 1997

2.2 Steuersoll

1 000

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Steuersatz in DM je Mengeneinheit	Insgesamt	Januar	Februar	März
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas						
1	Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	80,-/m ³	3 336 139	387 429	226 958	243 383
2	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	36,-/m ³	0	0	-	-
3	Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2a MinöStG	30,-/t	36 093	3 751	3 173	3 083
4	Vergütungen für schweres Heizöl ¹⁾	25,-/t	- 19 614	- 3 635	- 2 130	- 1 746
5	Schweres Heizöl zur Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2b MinöStG	55,-/t	68 175	4 902	3 722	3 574
6	Wie vor bereits mit 30,- DM/t versteuert ²⁾	25,-/t	44	-	0	-
7	Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 8 MinöStG	15,-/t	- 847	- 840	-	-
8	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	36,-/m ³	117	7	8	9
9	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	3,60/MWh	3 040 344	458 344	316 712	286 670
10	Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	50,-/t	91 912	15 234	9 066	6 364
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle,						
11	Benzin, unverbleit nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	980,-/m ³	39 790 300	3 094 115	2 924 345	3 244 368
12	Benzin, verbleit nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG ohne Flugkraftstoffe	1080,-/m ³	14 624	2 895	1 914	1 506
13	Flugbenzin nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	1080,-/m ³	31 343	189	1 399	2 371
14	Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG	980,-/m ³	25 334	1 298	2 119	2 825
15	Mittelschwere Öle nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	980,-/m ³	4 683	1 261	82	1 693
16	Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG	620,-/m ³	19 482 467	1 317 993	1 364 411	1 556 775
17	Sonstige Mineralöle	m ³ ³⁾	7	-	-	-
18	Flüssiggase nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG	1863,-/t	117	- 2	-	18
19	Flüssiggase nach § 3 Abs. 1 MinöStG	612,50/t	48 550	3 972	3 822	3 760
20	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG	47,60/MWh	846	77	29	50
21	Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG	241,-/t	654	69	39	57
22	Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	371,50/t	- 8	- 0	- 0	- 0
23	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	18,70/MWh	12	-	-	-
24	Differenzsteuer Pos. 9/23	15,10/MWh	1 437	95	119	106
25	Zusammen ...	m ³	62 685 014	4 805 186	4 521 235	5 052 929
26		t	225 075	23 450	17 691	15 110
27		MWh	3 042 638	458 516	316 860	286 826
28	Insgesamt ...		65 952 727	5 287 152	4 855 786	5 354 865

^{*)} Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

¹⁾ Als lfd. Nr. 5 versteuert, als lfd. Nr. 3 verwendet.

²⁾ Als lfd. Nr. 3 versteuert, als lfd. Nr. 5 verwendet.

nach Mineralölarten und Monaten

beträge*)

DM

April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd. Nr.
und andere Heizstoffe									
321 253	227 645	321 070	311 320	231 777	331 022	251 134	229 488	253 662	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
4 049	3 238	3 383	3 157	2 820	1 910	2 226	2 252	3 052	3
- 826	- 1 633	- 843	- 854	- 835	- 988	- 1 504	- 2 624	- 1 995	4
5 464	4 780	5 533	5 947	4 755	9 016	7 202	7 171	6 109	5
-	-	33	-	11	-	-	-	-	6
-	-	-	-	0	- 7	-	-	-	7
11	11	10	11	10	10	8	12	8	8
264 423	177 600	153 396	124 941	118 452	168 117	255 054	462 883	253 752	9
7 497	5 594	4 870	5 812	5 938	6 946	7 739	7 236	9 615	10
Erdgas und andere Heizstoffe)									
3 500 606	3 387 752	3 287 670	3 546 904	3 274 416	3 458 843	3 580 025	3 143 647	3 347 609	11
1 592	1 239	1 230	1 102	925	717	595	455	453	12
3 141	4 240	3 703	3 519	4 568	3 676	2 487	1 070	979	13
1 918	1 956	2 870	1 857	2 393	3 039	1 952	1 950	1 157	14
26	- 67	22	- 0	44	64	98	325	1 136	15
1 755 958	1 564 893	1 647 656	1 770 682	1 624 390	1 815 657	1 807 758	1 765 506	1 490 788	16
-	-	-	-	2	3	-	2	1	17
30	-	11	-	4	-	-	46	11	18
4 281	3 825	4 114	4 196	3 796	4 078	4 984	4 051	3 672	19
77	83	81	73	74	91	91	55	64	20
43	31	49	77	56	88	58	41	47	21
- 0	- 0	- 1	- 0	- 2	- 1	- 1	- 1	- 0	22
-	0	2	-	-	-	-	-	10	23
82	117	120	117	125	133	118	131	175	24
5 584 506	5 187 669	5 264 230	5 635 395	5 138 526	5 613 032	5 644 058	5 142 455	5 095 793	25
20 537	15 833	17 150	18 335	16 542	21 042	20 704	18 172	20 510	26
264 582	177 800	153 599	125 131	118 651	168 340	255 263	463 069	254 001	27
5 869 625	5 381 303	5 434 978	5 778 861	5 273 719	5 802 413	5 920 025	5 623 696	5 370 304	28

*) Verschiedene Steuersätze.

3 Verwendung steuerbegünstigten Mineralöls

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Mengen-einheit	Insgesamt				Steuerbegünstigte zur Gewinnung von Strom, gemäß § 3 Abs. 2			
			1997		1996		1997		1996	
			m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	
1	Benzol, Toluol, Xylol	m ³	3 492 316	5,3	2 976 431	r 4,7	17,3	-	-	-
2	Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe	m ³	4 699 368	7,2	1 996 448	r 3,2	135,4	-	-	-
3	Flugbenzin und leichte Flugturbinenkraftstoffe	m ³	4 394	0,0	3 323	0,0	32,2	-	-	-
4	Mittelschwere Öle, ohne Flugkraftstoffe	m ³	157 097	0,2	156 220	0,2	0,6	-	-	-
5	Flugturbinenkraftstoffe, schwer (Kerosin)	m ³	8 438 826	12,9	8 492 325	13,5	-0,6	-	-	-
6	Schiffsbetriebsstoffe nach § 4 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG	m ³	2 492 344	3,8	2 088 293	r 3,3	19,3	-	-	-
7	Sonstige Gasöle und entsprechende Mineralöle nach § 3 Abs. 2, 5 und § 4 MinöStG	m ³	45 669 773	69,6	47 374 303	r 75,1	-3,6	41 701 736	100,0	43 748 746
8	Anderer Schweröle	m ³	620 787	0,9	-	-	-	-	-	-
9	Schwere Heizöle	t	2 442 627	16,0	2 595 175	14,1	-5,9	2 442 627	57,1	2 595 175
10	Flüssiggase	t	10 508 220	68,8	14 053 076	76,5	-25,2	1 838 220	42,9	2 027 397
11	Gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 4 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	t	2 329 081	15,2	1 729 048	9,4	34,7	-	-	-
12	Erdgas	MWh	896 980 617	100,0	936 950 631	100,0	-4,3	844 539 980	100,0	889 382 874
13	Insgesamt	m ³	65 574 905	100,0	63 087 343	r 100,0	3,9	41 701 736	100,0	43 748 746
14		t	15 279 928	100,0	18 377 299	100,0	-16,9	4 280 847	100,0	4 622 572
15		MWh	896 980 617	100,0	936 950 631	100,0	-4,3	844 539 980	100,0	889 382 874

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Mengen-einheit	zur Aufrechterhaltung von Betrieben 1) gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG				Unversteuerte für gewerbliche gemäß § 4 Abs. 1	
			1997		1996		1997	
			m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	
1	Benzol, Toluol, Xylol	m ³	95	0,0	705	0,1	-86,5	-
2	Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe	m ³	10 554	0,6	12 072	1,0	-12,6	-
3	Flugbenzin und leichte Flugturbinenkraftstoffe	m ³	-	0,0	-	0,0	-	4 394
4	Mittelschwere Öle, ohne Flugkraftstoffe	m ³	6 894	0,4	6 489	0,6	6,2	-
5	Flugturbinenkraftstoffe, schwer (Kerosin)	m ³	-	-	-	-	-	8 438 826
6	Schiffsbetriebsstoffe nach § 4 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG	m ³	-	-	-	-	-	2 492 344
7	Sonstige Gasöle und entsprechende Mineralöle nach § 4 Abs. 1 MinöStG	m ³	1 296 997	71,8	1 154 593	r 98,4	11,5	-
8	Anderer Schweröle	m ³	488 758	27,3	-	-	x	-
9	Schwere Heizöle	t	-	-	-	-	-	-
10	Flüssiggase	t	502 638	22,2	537 101	29,5	-6,4	-
11	Gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 4 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	t	1 761 392	77,8	1 284 865	70,5	37,1	-
12	Erdgas	MWh	31 049 871	100,0	30 087 822	100,0	3,2	-
13	Insgesamt	m ³	1 793 298	100,0	1 173 859	r 100,0	52,8	10 935 564
14		t	2 264 030	100,0	1 821 966	100,0	24,3	-
15		MWh	31 049 871	100,0	30 087 822	100,0	3,2	-

1) Mineralölindustrie, Petrochemie, Kohle oder Teer verarbeitende Betriebe.

nach Mineralölartern und Verwendungszweck

Verwendung		Unversteuerte Verwendung										Lfd. Nr.
Wärme und Licht MinöStG		für gewerbliche Zwecke gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG						für Versuchszwecke gemäß § 3 Abs. 5 MinöStG				
Veränderung	%	1997		1996		Veränderung	1997		1996		Veränderung	
		m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	%		m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	%		
-	-	3 492 220	31,3	2 975 726	r 39,3	17,4	1	0,1	-	-	-	1
-	-	4 688 718	42,1	1 984 368	r 26,2	136,3	96	9,8	8	0,9	x	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	150 203	1,3	149 730	2,0	0,3	-	0,0	1	0,1	-100,0	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
100,0	-4,7	2 679 537	24,0	2 454 786	r 32,5	9,2	882	90,1	857	99,0	2,9	7
-	-	132 029	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	8
56,1	-5,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
43,9	-9,3	8 167 362	95,3	11 488 578	97,5	-28,9	-	-	-	-	-	10
-	-	400 603	4,7	296 686	2,5	35,0	-	-	-	-	-	11
100,0	-5,0	21 390 766	100,0	17 479 935	100,0	22,4	-	-	-	-	-	12
100,0	-4,7	11 142 707	100,0	7 564 610	r 100,0	47,3	979	100,0	866	100,0	13,0	13
100,0	-7,4	8 567 965	100,0	11 785 264	100,0	-27,3	-	-	-	-	-	14
100,0	-5,0	21 390 766	100,0	17 479 935	100,0	22,4	-	-	-	-	-	15

Verwendung		für sonstige Zwecke								Lfd. Nr.
Luft- und Schifffahrt Nr.3 und 4 MinöStG		1996				1997				
%	m ³ /t/MWh	Veränderung		1997		1996		Veränderung		
		m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	%	m ³ /t/MWh	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
0,0	3 323	0,0	32,2	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
77,2	8 492 325	80,2	-0,6	-	-	-	-	-	-	5
22,8	2 088 293	r 19,7	19,3	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	621	100,0	15 321	r 100,0	-95,9	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	167 086	100,0	147 497	100,0	13,3	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
100,0	10 583 941	r 100,0	3,3	621	100,0	15 321	r 100,0	-95,9	-	13
-	-	-	-	167 086	100,0	147 497	100,0	13,3	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15

**4 Verwendung steuerbegünstigten Mineralöls
zur Gewinnung von Strom, Wärme und Licht *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1993	1994	1995	1996	1997
Heizöle						
leichtes Heizöl	1 000 m ³	41 758	39 543	39 208	43 749	41 702
schweres Heizöl	1 000 t	4 458	3 643	3 330	2 595	2 443
Flüssiggase	1 000 t	1 972	1 828	1 833	2 027	1 838
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe	GWh	720 429	731 114	806 546	889 383	844 540
Insgesamt ...	1 000 m³	41 758	39 543	39 208	43 749	41 702
	1 000 t	6 430	5 470	5 163	4 623	4 281
	GWh	720 429	731 114	806 546	889 383	844 540

*) Gemäß § 3 Abs. 2 MinStG.

**5 Verwendung unsteuererten Mineralöls
zu gewerblichen Zwecken *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1993	1994	1995	1996	1997
Benzol, Toluol, Xylol	m ³	2 931 540	3 242 075	3 204 606	2 975 726 r	3 492 220
Leichtöle	m ³	2 067 110	2 800 735	2 760 821	1 984 368 r	4 688 718
Mittelschwere Öle	m ³	327 424	132 229	168 483	149 730	150 203
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m ³	621 904	3 108 703	3 917 651	2 454 786 r	2 679 537
Andere Schweröle	m ³	-	-	-	-	132 029
der Unterposition 2707 91 der KN.....	t	3 395 181	-	-	-	-
Flüssiggase	t	7 376 789	9 091 584	9 895 390	11 488 578	8 167 362
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	t	300	112 383	121 176	296 686	400 603
Erdgas	MWh	11 394 964	13 787 551	17 065 303	17 479 935	21 390 766
Insgesamt ...	m³	5 947 977	9 283 742	10 051 561	7 564 610 r	11 142 707
	t	10 774 270	9 203 967	10 016 566	11 785 264	8 567 965
	MWh	11 394 964	13 787 551	17 065 303	17 479 935	21 390 766

*) Gemäß § 4 Abs.1 Nr. 2 MinStG.

**6 Verwendung unverteuerten Mineralöls
zu Versuchszwecken *)**

Art der Mineralöle	Mengen einheit	1993	1994	1995	1996	1997
Benzol, Toluol, Xylol	m ³	4	3 479	-	-	1
Leichtöle	m ³	15	13	-	8	96
Mittelschwere Öle	m ³	127	185	1 760	1	-
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m ³	5	24	-	857	882
Insgesamt...	m ³	151	3 701	1 760	866	979

*) Gemäß § 3 Abs. 5 MinöStG.

**7 Verbrauch unverteuerten Mineralöls zur Aufrechterhaltung
von Betrieben *)**

Art der Mineralöle	Mengen einheit	1993	1994	1995	1996	1997
Benzol, Toluol, Xylol.....	m ³	286	560	189	705	95
Leichtöle.....	m ³	9 394	6 665	9 006	12 072	10 554
Mittelschwere Öle.....	m ³	1 569	6 721	5 534	6 489	6 894
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m ³	192 251	1 742 934	1 372 374	1 154 593	1 286 997
Andere Schweröle	m ³	-	-	-	-	488 758
der Unterposition 2707 91 der KN.....	t	1 654 982	-	-	-	-
Flüssiggase	t	1 299 638	1 143 768	966 413	537 101	502 638
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	t	185 220	977 047	1 084 318	1 284 865	1 761 392
Erdgas.....	MWh	31 993 244	36 673 499	31 850 354	30 087 822	31 049 871
Insgesamt...	m ³	203 500	1 756 880	1 387 103	1 173 859	1 793 298
	t	3 139 841	2 120 815	2 050 731	1 821 966	2 284 030
	MWh	31 993 244	36 673 499	31 850 354	30 087 822	31 049 871

*) In Mineralölherstellungs- oder Gasgewinnungsbe-
trieben gemäß §§ 4 Abs.1 Nr.1, 6 Abs.1, 8 Abs.1 MinöStG.

**8 Verwendung unverteuerten Mineralöls
als Luftfahrt- und Schiffsbetriebsstoff *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1993	1994	1995	1996	1997
Luftfahrt						
Flugbenzin und Flugturbinenkraftstoff, leicht.....	m ³	3 053	4 005	3 997	3 323	4 394
Flugturbinenkraftstoff, schwer (Kerosin).....	m ³	7 162 585	7 900 346	7 882 897	8 492 325	8 438 826
Zusammen ...	m ³	7 165 637	7 904 351	7 886 894	8 495 648	8 443 220
Schifffahrt						
Schiffsbetriebsstoffe	t	-	-	-	-	-
	m ³	3 216 876	2 742 036	2 468 839	2 088 293	2 492 344
Nachrichtlich:						
Versteuert wurden außerdem folgende Mengen						
Flugbenzin und Flugturbinenkraftstoff, leicht	m ³	34 194	31 974	30 631	27 217	29 024
Flugturbinenkraftstoff, schwer (Kerosin)	m ³	34 706	31 479	34 538	24 615	25 806

*) Gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 3 und 4 MinöStG.

**9 Verwendung unverteuerten Mineralöls
für sonstige Zwecke**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1993	1994	1995	1996	1997
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m ³	2 355	15 257	27 584	15 321	621
Andere Schweröle und entsprechende Mineralöle der Unterposition 2707 91 der KN	t	99	-	-	-	-
	t					
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	t	126 719	135 485	149 619	147 497	167 086
Insgesamt ...	m ³	2 355	15 257	27 584	15 321	621
	t	126 818	135 485	149 619	147 497	167 086

10 Absatz von steuerbarem Mineralöl 1997

Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	Versteuert	Unversteuert	Insgesamt		Anteil der versteuerten Menge
		t / m ³ / MWh		%		
Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	m ³	41 701 736	-	41 701 736	30,3	100,0
Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	m ³	1	-	1	0,0	100,0
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2a MinöStG	t	1 203 091	-	1 203 091	7,9	100,0
Darunter Vergütungen	t	- 784 557	-	- 784 557	-5,1	100,0
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2b MinöStG	t	1 239 536	-	1 239 536	8,1	100,0
Darunter bereits mit 30,- DM/t versteuert	t	1 752	-	1 752	0,0	100,0
Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 8 MinöStG	t	- 56 488	-	- 56 488	-0,4	100,0
Gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	t	-	2 329 081	2 329 081	15,2	0,0
Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	m ³	2 920	-	2 920	0,0	100,0
Andere Schweröle	m ³	-	620 787	620 787	0,5	0,0
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	MWh	844 539 980	52 440 637	896 980 617	100,0	94,2
Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	t	1 838 220	-	1 838 220	12,0	100,0
Leichtöle, unverbleit, ohne Flugkraftstoffe	m ³	40 602 349 a)	8 191 684	48 794 033	35,4	83,2
Leichtöle, verbleit, ohne Flugkraftstoffe	m ³	13 545 a)	-	13 545	0,0	100,0
Flugbenzin und leichte Flugturbinenkraftstoffe	m ³	29 024	4 394	33 418	0,0	86,9
Flugturbinenkraftstoff, schwer (Kerosin)	m ³	25 808	8 438 826	8 464 634	6,1	0,3
Mittelschwere Öle, ohne Flugkraftstoffe	m ³	4 783	157 097	161 880	0,1	3,0
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle	m ³	31 423 215	3 968 037	35 391 252	25,7	88,8
Schiffsbetriebsstoffe (Gasöle und entsprechende Mineralöle)	m ³	-	2 492 344	2 492 344	1,8	0,0
Sonstige Mineralöle	m ³	12	-	12	0,0	100,0
Flüssiggase	t	82 015	8 670 000	8 752 015	57,2	0,9
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG	MWh	18 400	-	18 400	0,0	100,0
Insgesamt ...	m ³	113 803 393	23 873 169	137 676 562	100,0	82,7
	t	4 306 374	10 999 081	15 305 455	100,0	28,1
	MWh	844 558 380	52 440 637	896 999 017	100,0	94,2

a) Benzin.

11 Steuerpflichtige Betriebe

Art der steuerpflichtigen Betriebe	31.12.				
	1993	1994	1995	1996	1997
Anzahl der Erlaubnisse ¹⁾					
Herstellungsbetriebe für:					
Erdgas	17	13	19	19	14
andere gasförmige Kohlenwasserstoffe.....	987	983	1 037	1 083	1 143
Mineralöle aus der Verarbeitung von Rohöl (Raffinerien)	37	40	40	41	42
Mineralöl aus der Bearbeitung (z.B. Mischungen mit and. Stoffen).....	88	92	94	90	87
andere Mineralöle (z. B. Zweiraffinate)	55	42	55	39	40
Steuerlager für:					
Erdgas	16	16	18	18	60
andere Mineralöle	836	818	849	885	929
Mehrgleisige Verteiler für:					
Schweröle und entsprechende Mineralöle ²⁾	161	126	89	55	51
Flüssiggase	226	201	172	109	41
andere Mineralöle	88	94	75	28	19
Eingleisige Verteiler für:					
schwere Heizöle ²⁾	293	253	233	229	228
Luftfahrtbetriebsstoffe	51	41	40	35	28
Schiffsbetriebsstoffe	375	332	290	302	276
andere Mineralöle	730	615	564	552	616
Verteiler insgesamt ...	3 960	3 666	3 584	3 485	3 574
Verwender von:					
schweren Heizölen ³⁾	1 060	799	787	688	628
schweren Heizölen ⁴⁾	226	164	151	144	131
anderen Mineralölen ⁵⁾	4 529	3 756	3 536	3 450	3 407
Luftfahrtbetriebsstoffen	1 678	1 976	2 331	1 782	2 219
dar. mit einmaliger Erlaubnis	1 322	1 645	1 951	1 870	1 984
Schiffsbetriebsstoffen	10 524	22 210	21 415	20 584	20 147
davon auf Betriebsstoff- oder Schiffsbedarfsliste	-	12 310	12 918	13 274	12 769

Anzahl der Betriebe

Zur Heizölkennzeichnung zugelassene					
Steuerlager	233	228	225	219	209
Dienstleistungsbetriebe	53	25	22	20	17
Betriebe nach § 24 MinOStDV bez. § 23a MinOStDV ⁶⁾	25	84	170	203	254
Erstattungs- und vergütungsberechtigte Betriebe					
- nach § 51 MinOStV bzw. § 27a MinOStDV ⁷⁾	1 067	1 120	1 132	1 151	1 122
- nach § 46 MinOStV bzw. § 39 MinOStDV ⁸⁾	135	98	126	119	123
- nach § 47 MinOStV bzw. § 39a MinOStDV ⁹⁾	234	225	255	347	569
- nach § 49 MinOStV bzw. § 27c MinOStDV ¹⁰⁾	145	136	124	120	119
- nach § 50 MinOStV bzw. § 27b MinOStDV ¹¹⁾	229	251	260	275	356
Anmeldepflichtige Betriebe und Verwender nach					
§ 54 Abs. 1 Nr. 1 und 3 MinOStV bzw.					
§ 45 Abs. 1 Nr. 1 und 3 MinOStDV ¹²⁾					
- Händler und Lagerbetriebe	13 379	12 252	11 996	11 900	11 359
- Spediteure	1 995	1 985	1 928	1 875	1 818
- Betreiber von Wärmepumpen	860	186	197	174	164
- Stromerzeuger	13 719	14 844	15 117	15 127	15 041
- Betreiber von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen	760	856	1 302	1 885	2 880
- Betreiber von Anlagen nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 MinOStG	77	83	106	189	310
- Betreiber von Anlagen nach § 3 Abs. 3 Nr. 4 MinOStG	7	22	71	20	27
Anmeldepflichtige Betriebe und Personen nach					
§ 58 MinOStV bzw. § 49a MinOStDV ¹³⁾					
	3	3	6	5	1

1) Einzel- bzw. Sammelerlaubnisse.

2) Nach § 3 Abs. 2 MinOStG.

3) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2a MinOStG.

4) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2b MinOStG.

5) Nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 MinOStG.

6) Unversteuerter Bezug von Gas bei Verwendung zu mehreren Zwecken.

7) Für versteuerte Anteile in Gemischen aus gekennzeichnetem leichtem Heizöl und anderem Gasöl bei Verwendung als leichtes Heizöl.

8) Erlaß, Erstattung oder Vergütung beim Verbringen aus dem Steuergebiet.

9) Erlaß, Erstattung oder Vergütung für Gase.

10) Vergütung für schweres Heizöl.

11) Erstattung oder Vergütung der Steuer für Luftfahrtbetriebsstoffe.

12) Gewerbmäßiger Vertrieb von Mineralöl, Lagerung oder Beförderung von Mineralöl für Dritte; Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl zum Antrieb von ortsfesten Gasturbinen oder Verbrennungsmotoren.

13) Vermischungen von versteuerten Mineralölen.

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Reihe eingestellt (es wird jährlich nur noch eine Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“ veröffentlicht).

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der *vierteljährliche Bericht* gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Art und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen *jährlich* nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (Reihe 3.1), und der kommunalen Haushalte (Reihe 3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (Reihe 3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport und Erholung (Reihe 3.5), Öffentliche und öffentlich geförderte Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung (Reihe 3.6)

Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik werden in der Fachserie 11 „Bildung und Kultur“, Reihe 4.5 „Finanzen der Hochschulen“ veröffentlicht.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die *vierteljährlichen* Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergiebigsten Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1977 bis 1987

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1977 bis 1987 nach Ländern gegliedert Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der *jährlichen* Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-

Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Zahl der Beschäftigten am Stichtag 30. Juni bei Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, Bundeseisenbahnvermögen (unmittelbarer öffentlicher Dienst); bei der Bundesanstalt für Arbeit, der Deutschen Bundesbank, den Sozialversicherungsträgern, den Trägern der Zusatzversorgung von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden und den rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrenfähigkeit (mittelbarer öffentlicher Dienst), sowie bei rechtlich selbständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung und bei rechtlich selbständigen öffentlichen Einrichtungen.

Die Beschäftigten werden *jährlich* in der Gliederung nach: Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, der Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe, Dienst- oder Arbeitsort sowie nach Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich erfaßt. In den neuen Ländern wird die Erhebung bis einschl. 30. Juni 1997 nur mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog durchgeführt.

Reihe 6.1: Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems zum Stichtag 1. Januar. Aufgrund der verschiedenen gesetzlichen Grundlagen werden drei aus den Haushaltsmitteln der jeweiligen Dienstherren finanzierte Altersversorgungssysteme unterschieden: die Beamtenversorgung (einschl. Richterversorgung), die Soldatenversorgung und die Versorgung der nach dem Zweiten Weltkrieg nicht wiederverwendeten Bediensteten des Deutschen Reiches, soweit sie einen Anspruch auf beamtenrechtliche Versorgung hatten.

Die Versorgungsempfänger werden jährlich in der Gliederung nach: ehemaligem Beschäftigungsbereich, Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart, Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Familienstand, Wohnort, Laufbahn-/Besoldungsgruppe, Ruhegehaltssatz, Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles, Bruttobezüge des Vorjahres sowie Bezügebestandteile im Berichtsmonat erfaßt. Im Bereich des mittelbaren öffentlichen Dienstes sehen die gesetzlichen Vorschriften ein verkürztes Erhebungsprogramm mit den Merkmalen Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart und Besoldungsgruppe vor.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In *dreijährlicher* Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

Fortsetzung nächste Seite

7.1 Lohn- und Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschluß über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen bis einschl. 1977 (ab 1983 siehe Reihe 7.S.1) veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge 3jährlich) enthält Angaben über die Zusammensetzung und Höhe des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Die Schichtung des Vermögens wird für die natürlichen Personen u.a. in Verbindung mit ihrer Beteiligung am Erwerbsleben und der Haushaltsgröße der Veranlagungsgemeinschaft dargestellt, für die nichtnatürlichen Personen in Verbindung mit Rechtsformen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe

Der in 3jährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Auf der Grundlage der Vermögensaufstellung zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens wird der nach bewertungsrechtlicher Abgrenzung Vermögens- und Kapitalaufbau in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen sowie nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen nachgewiesen.

Reihe 7.S: Sonderbeiträge

7.S.1: Wirtschaftliche Gliederung der Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen

Diese Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: 6jährlich) enthält Angaben über die steuerlichen Einkünfte und die Einkommen- und Körperschaftsteuer von natürlichen Personen und Personengesellschaften/Gemeinschaften aus der Einkommensteuerstatistik sowie von juristischen Personen aus der Körperschaftsteuerstatistik nach Wirtschaftsbereichen.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatz

steuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren (vierteljährlich). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (monatlich). in dem Bericht für Dezember wird auch das Ergebnis für das Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol und Branntweinsteuer

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



**Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden**

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.



Statistisches Bundesamt

Neu erschienen:

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer 1998

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält nach Ländern gegliedert ausgewähltes Zahlenmaterial aus allen Bereichen der amtlichen Statistik. Bevölkerungs- und Wirtschaftsdaten bilden dabei den Schwerpunkt; sie vermitteln ein Bild von der Wirtschaftskraft der einzelnen Bundesländer. Um längerfristige Vergleiche zu ermöglichen, wurde besonderes Gewicht auf den Nachweis der zeitlichen Entwicklung – teilweise ab 1950 – gelegt.

Die in dieser Ausgabe enthaltenen statistischen Informationen sind gegliedert nach wichtigen Sachgebieten wie Bevölkerung, Wahlen, Erwerbstätigkeit, Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit und Wohnungen, Außenhandel, Verkehr, Bildung, Gesundheitswesen, Finanzen und Steuern sowie Löhne und Gehälter.

207 Seiten, broschiert DM 28,50
Bestell-Nr. 1010700-98900, ISBN 3-8246-0519-8

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53,
Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com

**METZLER
POESCHEL**